

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Sportausschuss	03.03.2016

### **Nachhaltigkeitskonzept für das Förderprojekt "Mülheim 2020" Weiterführung und Verstetigung von SpoBIG (Sport an der Schnittstelle der Vernetzung von Bildung, Integration und Gesundheit) im gesamten Stadtbezirk Mülheim**

Die Verstetigung der Sportnetzwerkarbeit im Stadtbezirk Mülheim wird für den Zeitraum 01.10.2014 bis 31.12.2016 sichergestellt über das vom Rat der Stadt Köln am 30.09.2014 beschlossene Nachhaltigkeitskonzept für das Förderprojekt „Mülheim 2020“. In diesem Nachhaltigkeitskonzept ist auch das Sportprojekt „SpoBIG“ Bestandteil, das mit dem Finanzierungsvorschlag eine halbe Koordinierungsstelle und erforderliche anteilige Sachkosten für die Einrichtung und den Betrieb eines Netzwerkbüros enthält. Mit dieser personellen Ausstattung wird über das Programmgebiet (Buchheim, Buchforst und Mülheim) hinaus der Vernetzungsansatz von Sport in Metropolen im gesamten Stadtbezirk Mülheim verfolgt.

Das Sportprojekt „SpoBIG“/ Nachhaltigkeitssicherung von Sport in Metropolen Mülheim läuft sehr erfolgreich und übertrifft die Vorgaben. Obwohl keine Finanzmittel für Projekte und Qualifizierungsmaßnahmen über den städtischen Haushalt zur Verfügung stehen, konnten in dem Zeitraum 01.10.2014 bis 31.12.2015 insgesamt 5 seinerzeit während Sport in Metropolen gestartete Angebote auch für 2016 durch Akquise von Drittmitteln nachhaltig gesichert werden. Weiterhin wurden 38 vernetzte Sport- und Bewegungsangebote geschaffen bzw. fortgesetzt, 24 Sport-Netzwerkevents organisiert und realisiert. Insgesamt wurden 680 Teilnehmer bei den Angeboten, 1.534 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Events und Aktionen über Sport und Bewegung aktiv erreicht und in gesundheitsförderliche Maßnahmen gebracht.

Zusätzlich konnten bereits bis Ende 2015 insgesamt 570 junge Menschen aus Köln-Mülheim über Qualifizierungsmaßnahmen erfolgreich fortgebildet werden - 10 Junior Coaches im Fußball, 65 Sporthelfer in inklusiven und regulären Sporthelferausbildungen an insgesamt 6 Schulen im Bezirk Mülheim sowie 495 weitere junge Menschen, Multiplikatoren und ältere Menschen über De-Eskalations- und Anti-Rassismus-Trainings.

SpoBIG leistet durch die Sportvernetzungsarbeit einen wichtigen Beitrag in der Willkommens- zur Integrationskultur. Neun Sport-, Bewegungs- und Gesundheitsangebote, wurden in Köln Mülheim für Flüchtlinge resp. zur Integration von Flüchtlingen über „SpoBIG“/ Nachhaltigkeitssicherung von Sport in Metropolen Mülheim vernetzt, betreut und durchgeführt. Erschwerend kommt dabei hinzu, dass seit Sommer 2015 verschiedene Sporthallen als Unterkunft für Flüchtlinge genutzt werden. Infolge dessen haben nicht nur die Sportvereine ein Problem, ihre regelmäßigen Sportangebote durchzuführen, sondern auch die Kooperationsmaßnahmen (Angebote oder Events), die in Ausweich-Sportstätten stattfinden müssen.

Das SpoBIG Team hat frühzeitig auf das Problem der Nutzung von Sporthallen als Flüchtlingsunterkünfte reagiert und neue Angebote/ Events und Aktionen auf alternativen Sport- und Bewegungsräumen installiert. Für bestehende Sportangebote, die weichen mussten, wurden in Rückkopplung mit dem Sportsachbearbeiter und den Jugendeinrichtungen vor Ort alternative Bewegungsräume ge-

sucht, organisiert und vermittelt.

Zielsetzung für 2016 ist u. a. die Qualifizierung von jungen Menschen mit Flüchtlingshintergrund als Sportassistenten und Sporthelfer/innen durch die Vereine und Partner in Köln-Mülheim.

Aufgrund der vorangestellten Ergebnisse und Zahlen kann unter dem Aspekt der Nachhaltigkeitssicherung im Bereich der Sportnetzwerkarbeit in Köln-Mülheim eine erfolgreiche Bilanz gezogen werden. Die Durchführung dieses Projektes ist im Rahmen der Nachhaltigkeit Mülheim 2020 bis zum 31.12.2016 finanziell gesichert. Eine Weiterführung darüber hinaus kann derzeit nicht erfolgen.

Eine Übersicht der erreichten Zahlen ist im Anhang noch einmal beigefügt.

gez. Dr. Klein